



Kauffrau/-mann für IT-System-Management

Kauffrau/-mann für IT-System-Management ist ein neuer Ausbildungsberuf, der seit August 2020 den IT-Systemkaufmann abgelöst hat. Wie schon beim ebenfalls neu strukturierten Ausbildungsberuf Kauffrau/-mann für Digitalisierungs-Management spielen auch hier die Themen Datenschutz und IT-Sicherheit künftig eine deutlich wichtigere Rolle. Die Kernaufgabe bleibt aber: Wenn ein Unternehmen neue IT-Produkte benötigt oder Probleme mit seiner IT-Infrastruktur hat, sind Kaufleute für IT-System-Management die ersten Ansprechpartner. Du kannst bei IT-Unternehmen aller Art arbeiten – in der Logistikbranche können das zum Beispiel Anbieter von Speditions-

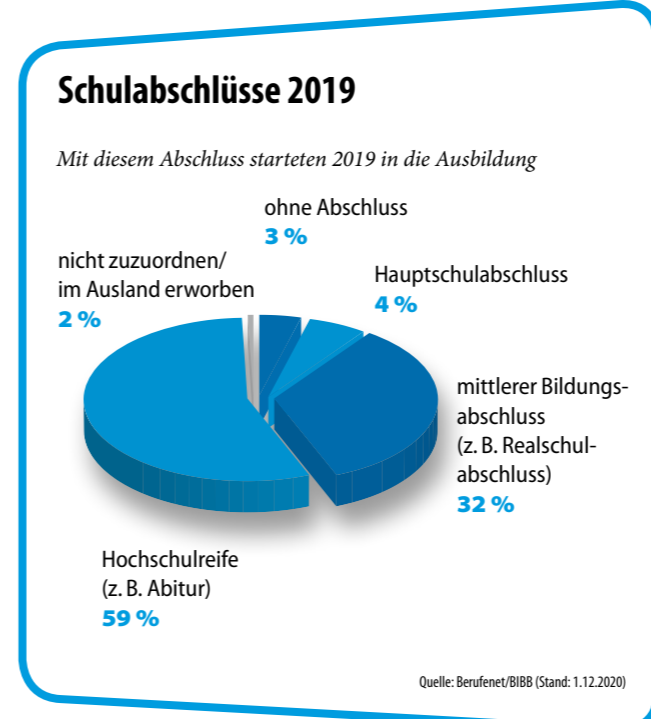
Der Ausbildungsberuf in Zahlen

Dauer Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

1. Ausbildungsjahr:	976 bis 1047 Euro
2. Ausbildungsjahr:	1029 bis 1102 Euro
3. Ausbildungsjahr:	1102 bis 1199 Euro

Quelle: Berufenet (Stand: 2.1.2020)



software oder Warehouse-Management-Systemen sein. Deine Aufgabe ist es dann, deine Kunden zu beraten, ihnen maßgeschneiderte IT-Lösungen zu verkaufen und sie bei der Einführung zu begleiten.

Zugang

Die Statistik zählte für das Jahr 2019 1440 Azubis (2018: 1308), die eine Ausbildung im Vorgängerberuf IT-Systemkauffrau/-mann gestartet haben. Die meisten Bewerber bringen die Hochschulreife oder einen mittleren Bildungsabschluss mit (siehe Grafik).

Das sind deine Aufgaben

- Der Kunde steht im Mittelpunkt deiner Arbeit. Will zum Beispiel ein Industrieunternehmen oder eine Spedition eine neue Lager- und Logistiksoftware einführen, klärst du zuallererst gemeinsam mit dem Kunden ab, was das neue IT-System überhaupt leisten soll. Hierfür ermittelst du die speziellen Kundenanforderungen und entwickelst dann das passende IT-Konzept.
- Du kennst dich mit allen Beschaffungsarten von IT-Systemen aus: Lohnt es sich für den Kunden, neue Hard- und Software zu kaufen, oder darf es auch eine Cloud-Lösung zum Mieten sein? Du entscheidest mit dem Kunden, welche die wirtschaftlichste Lösung für ihn ist.

- Ist der Vertrag besiegelt, bist du oft zusammen mit IT-Spezialisten vor Ort und hilfst dabei, die Arbeitsplätze nach Kundenwunsch auszustatten. Du bist Ansprechpartner bei Problemen und nimmst Service-Anfragen entgegen.
- Du berätst deine Kunden auch in puncto IT-Sicherheit und zum Datenschutz und setzt entsprechende Maßnahmen im Projekt um.
- Zu deinen Aufgaben gehört zudem der Vertrieb, hier vor allem das Absatzmarketing. Du analysierst deine Zielgruppen und erarbeitest konkrete Maßnahmen, um diese optimal zu erreichen. Ziel ist es, neue Kunden zu gewinnen, Bestandskunden zu binden und abtrünnige Kunden zu reaktivieren.

Wie wichtig ist ...?

In den verschiedenen Logistikberufen gibt es unterschiedliche Anforderungen. Hier siehst du, was für Kaufleute für IT-System-Management sehr wichtig und was eher nebensächlich ist.

- Kommunikationsstärke:** In diesem Beruf stehen der Kunde und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt deiner Arbeit: Du hältst Präsentationen, verhandelst über Preise und Leistungen und stehst den Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Dabei bleibst du immer freundlich und geduldig.
- Technikverständnis:** Als Experte für IT-Systeme bist du absolut fit im Umgang mit Hard- und Software – schließlich erwartet man kompetente Beratung und einen einwandfreien Support von dir.
- Organisationstalent:** Wenn beim Kunden ein neues IT-System eingeführt werden soll, darf nichts schiefgehen. Du bringst ein hohes Verständnis für Prozesse und Abläufe mit, denn sorgfältige Planung und perfekte Organisation sind bei komplexen IT-Projekten ein Muss.
- Englischkenntnisse:** Wie in allen IT-Berufen sind gute Englischnoten von Vorteil, zum Beispiel wenn du dich mit englischsprachigen Betriebsanleitungen und Programmbeschreibungen auseinandersetzen musst.
- Fitness:** Du arbeitest hauptsächlich im Büro, bei Kundenterminen übernimmst du eher vertriebliche und organisatorische Aufgaben. Daher ist körperliche Fitness in diesem Beruf nicht ganz so wichtig.